

WVO zahlt 210.000 € an über 1000 Haushalte aus

Rückerstattung der zu viel gezahlten Mehrwertsteuer abgeschlossen

Kunden der Wasserversorgung Ostsaar GmbH, die in den Jahren 2000 bis 2009 einen neuen Wasserhausanschluss bekommen haben, erhielten in den vergangenen Tagen einen Brief mit erfreulichem Inhalt. Sie bekommen Geld zurück.

Am 8. Oktober 2008 hatte der Bundesfinanzhof eine Entscheidung der Bundesfinanzverwaltung aus dem Jahr 2000 gekippt. Die hatte damals den Mehrwertsteuersatz für Wasserhausanschlüsse von 7 Prozent auf den vollen Satz von 16 Prozent (19 Prozent ab 1. Januar 2007) heraufgesetzt.

Seit dem Jahr 2000 wurde daher von allen Wasserversorgungsunternehmen, aufgrund der verbindlichen Auflage der Finanzbehörden, der normale Mehrwertsteuersatz erhoben und an die Finanzbehörden abgeführt. Für Wasserhausanschlüsse gilt nun wieder wie für Trinkwasser der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von 7 Prozent.

Anfang Mai gab das Finanzamt grünes Licht für die Rückzahlung. Die WVO hat daraufhin alle betroffenen Kunden angeschrieben und die jeweils zuviel bezahlte Mehrwertsteuer zurück erstattet. Über 1000 Kunden mussten herausgefiltert und einzeln abgerechnet werden.

Insgesamt wurden mehr als 200.000 € an die Kunden zurückgezahlt.